

## Vorlage

Drucksachen-Nr.:	<b>BV/114/2014/CDU</b>
Einreicher:	Fraktion der CDU

Beratungsfolge	Status	Termin	Für	Gegen	Enthaltung	Bestätigung
Stadtrat	öffentlich	29.04.2014				

**Titel:**

Ersatzneubau Schwimmhalle am Standort „Alte Molkerei,,

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Punkt 3 der Beschlussvorlage DR/BV/312/2012/V-40 vom 7.11.2012 wird aufgehoben.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, unverzüglich ein Ingenieurbüro mit der Umsetzung der Verfahrensschritte zur Maßnahme Neubau Schwimmhalle zu beauftragen.

Gesetzliche Grundlagen:	
Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse:	
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	
Hinweise zur Veröffentlichung:	

**Relevanz mit Leitbild**

Vorlage nicht leitbildrelevant	x
--------------------------------	---

**Begründung:** siehe Anlage 1

Für den Einreicher:

Fraktionsvorsitzender

beschlossen im Stadtrat am:

Dr. Exner  
Vorsitzender des Stadtrates

Hoffmann  
1. Stellvertreter

Storz  
2. Stellvertreter

**Anlage 1:****Begründung:**

Bereits am 6. Juni 2012 fasste der Stadtrat mit der Beschlussvorlage DR/BV/060/2012/V-40 den Beschluss „Arbeitsrichtung zum weiteren Umgang mit der Südschwimmhalle in Dessau“.

Mit der Beschlussvorlage DR/BV/312/2012/V-40 präzisierte der Stadtrat diese Vorlage dahingehend, die komplette Planung, Umsetzung und Steuerung des Projektes von der Stadt Dessau-Roßlau an die WBD (Waggonbau Dessau) - Industriepark Dessau mbH (IPG) zu übertragen. Im Jahr 2013 folgte eine Informationsvorlage „Stand zur Umsetzung/weitere Verfahrensschritte zur Maßnahme Neubau Schwimmhalle“.

Der Stadtrat der Stadt Dessau-Roßlau stellt nun fest, dass die durch die Verwaltung am 17.10.2013 im Ausschuss für Bauwesen, Verkehr und Umwelt sowie am 06.11.2013 im Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport vorgelegte Informationsvorlage BV/317/2013/V-40 beinhaltetete Festlegung der Verantwortlichkeiten der städtischen Fachämter und der IPG nicht umgesetzt wird. Um einen weiteren zeitlichen Verzug zu verhindern, der unter Umständen den Verlust der Fördermittel zur Folge haben könnte, wird die Verwaltung beauftragt, unverzüglich und sofort ein Ingenieurbüro mit der Umsetzung der Verfahrensschritte zur Maßnahme Neubau Schwimmhalle zu beauftragen.

Folglich hebt der Stadtrat den Punkt 3 –

„Die komplette Planung, Umsetzung und Steuerung des Projektes wird von der Stadt Dessau-Roßlau an die WBD (Waggonbau Dessau) - Industriepark Dessau mbH (IPG) übertragen werden.“

der Beschlussvorlage DR/BV/312/2012/V-40, beschlossen vom Stadtrat am 7.11.2012, hiermit auf.